

Inhaltsverzeichnis

1.	Suchen, Finden, Sammeln – wozu sind Archive da, und wozu sind sie gut?	5
1.1	Was man von Archiven so denkt – die Gewölbe von Abdera	5
1.2	Was Archive sind – von der Keilschrift zum Büro	7
1.3	Wozu Archive gut sind – Historiker und „Betroffene“	16
2.	Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit – Entwicklung und didaktische Diskussion	26
2.1	Internationale Entwicklung	27
2.1.1	Das Vorbild: Der „service éducatif“ in den französischen Archiven	27
2.1.2	Augenblicksaufnahme: Die Situation in Europa	32
2.2	Von der Quellenanalyse im Geschichtsunterricht zur Archivpädagogik – die Wandlung des Geschichtsbewusstseins in Öffentlichkeit, Schule und Wissenschaft	35
2.2.1	Geschichtsunterricht mit Quellen – eine kurze Geschichte	35
2.2.2	Werkstätten kontra Lehrstühle – die „Geschichte von unten“ entdeckt in den Archiven die „Geschichte des Menschen“	38
2.2.3	Identität durch Archive? – Von der verklärenden Fürsten- zur aufklärenden Landes- und Regionalgeschichte	43
2.2.4	Über Archivadokumente zum reflektierten Geschichtsbewusstsein – der gegenwärtige Stand der Archivpädagogik in Geschichts- didaktik und Schulpraxis	47
2.3	Der kulturelle Auftrag der Archive – Öffentlichkeitsarbeit, Historische Bildungsarbeit, Archivdidaktik und Archivpädagogik	50
3.	Archive sind aufregend – das Universum der Akten und der Weg hindurch	65
3.1	Archive spiegeln die Geschichte – was findet man wo?	65
3.1.1	Parlaments-, Partei- und Verbandsarchive	65
3.1.2	Staatsarchive	66
3.1.3	Kommunalarchive	68
3.1.4	Kirchliche Archive	69
3.1.5	Archive zur jüdischen Geschichte	71
3.1.6	Wirtschaftsarchive	71
3.1.7	Adelsarchive	72
3.1.8	Hochschul- und Universitätsarchive	74
3.1.9	Medienarchive	74
3.1.10	Sonstige Archive	75
3.2	Archive strukturieren (nicht nur) die Vergangenheit – ihre Aufgaben in der Verwaltungspraxis	76
3.2.1	Beratung der Verwaltung – keine Ordnung in den Büros	77
3.2.2	Bewertung und Übernahme – was wird aufgehoben und was nicht?	77
3.3	Archive bewahren und erschließen – wie wird eine Akte zur Archivalie?	82

3.3.1	Konservierung und Restaurierung – Schimmel, Mäusefraß und andere Aktenfeinde	88
3.3.2	Benutzerdienst und Aktenschutz – wer was lesen darf – und wann?	94
3.3.3	Ordnung und Erschließung – wie findet man, was man sucht?	96
3.4	Archive sichern Schätze – der Blick in die Magazine	101
3.4.1	Urkunden	102
3.4.2	Amts- und Geschäftsbücher	103
3.4.3	Akten	108
3.4.4	Karten	113
3.4.5	Kataster	114
3.4.6	Audiovisuelle Medien	115
3.4.7	Elektronische Speichermedien	116
3.5	Schreiben und Lesen will (neu) gelernt sein – Hürden, die (fast) keine sind	118
3.5.1	Schriftkultur	118
3.5.2	(Ab-)Kürzungen	130
3.5.3	Datierung	132
3.5.4	Sphragistik und Heraldik	132
3.5.5	Gewichts- und Währungsangaben	134
3.5.6	Schriftträger und Schreibmaterialien	135
4.	Lernend forschen, forschend lernen – archivpädagogische Praxis	147
4.1	Unterricht im Archiv	147
4.2	Forschung im Archiv	158
4.2.1	Schriftliche vs. mündliche Quellen – Reiz und Risiko der oral history	168
4.3	Ergebnisdarstellung	171
4.3.1	Facharbeiten	171
4.3.2	(Schul-)öffentliches Präsentieren: Ausstellungen	175
4.3.3	Digitales Präsentieren: Webseiten und CD-ROM	180
4.3.4	Spielformen, Collagen, Rollenspiele	184
4.3.5	Spielerisches Lernen: Urkunden selbst herstellen (Primarstufe)	185
5.	Praktische Tipps	194
5.1	Vorbereitung auf einen Archivbesuch – ein „Merkzettel“	194
5.2	Archivadressen – Staatsarchive und ausgewählte Kommunalarchive	198
5.3	Archivpädagogische Veröffentlichungen in Druck und Internet	207
5.4	Archivdokumente (Druck und CD-ROM)	208
5.5	Digitale Archive, digitale Archivausstellungen bzw. archivische Quelleneditionen im Internet	212
5.6	„Schule und Archiv“ – archivpädagogische Unterrichtseinheiten auf dem bayerischen Bildungsserver	214
	Literatur	217